Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **13 (1927)**

Heft 33

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Kantonales Technikum Fribourg

Das nächste Schuljahr des Technikum Fribourg wird Dienstag, den 4. Oktober nächsthin, eröffnet. Die Schule bildet in ihrer höhern Abteilung Elektrotechniker, Architekten und Zeichenlehrer aus. Die untere Abteilung (Handwerkerschule) erteilt theoretischen und vor allem auch praktischen Unterricht in folgenden Berufen: Elektromechaniker, Werkführer des Baugewerbes (Maurer und Zimmerleute), Bauzeichner, Kunstschreiner, Dekorationsmaler und Graphiker. Auch ist eine weibliche Abteilung für Weißnähen, Stickerei und Spitzen angegliedert.

Die Schüler erhalten einen gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Technik und die Leitung der Schule unterläßt nichts, was zur allgemeinen Bildung des jungen Menschen beiträgt. Auch genießt der Schüler den Vorteil, nach Ablauf der Studien beide Sprachen zu kennen. Der Institutsgeistliche erteilt Unterricht in Religion und Sozialökonomie. Diese Bildung wird noch vervollständigt durch die Erziehung, die den Schülern im Studentenheim geboten wird. Prospekte und Programme sind bei der Direktion erhältlich.

Katholische Eltern, die ihre Söhne religiös erziehen und gründlich ausbilden lassen wollen, werden neuerdings auf das

Knabenpensionat und Lehrerseminar bei St. Michael in Zug

aufmerksam gemacht. Deutscher Vorkurs (4./7. Primarklasse). Französisch-italienischer Vorkurs. Realklassen (Sekundarschule), Untergymnasium, Handelskurs. Internat für Kantonsschüler. Freies kathol. Lehrerseminar. — Herbsteintritt, soweit Platz vorhanden, am 3. und 4. Oktober 1927. Auskunft kostenlos. 957

Die Direktion.

Offene Lehrstelle

Infolge Resignation wird die Stelle des Sekundarlehrers an der hiesigen **Knaben-Sekundarschule** zur Bewerbung ausgeschrieben. Der Bewerber hat auch den Organistendienst und die Leitung des katholischen Kirchengesanges (gegen Extravergütung) zu übernehmen. Besoldung gemäß Vereinbarung. Antritt Mitte Oktober. Die Anmeldung ist **bis 25. August** an den Präsidenten der Schulkommission (Postverwalter E. Keßler, Siebnen) zu richten. 958

Siebnen, den 10. August 1927.

Die Schulkommission.

Technikum Freiburg

Technische Schule

für Techniker der Elektromechanik und Baugewerbe. Seminar für Zeichenlehrer.

Lehrwerkstätten

für Mechaniker und Schreiner. Fachschule für Werkmeister des Baugewerbes (Maurer, Zimmerleute usw.). Fachschule für Werkmeister des Baugewerbes (Maurer, Zimmerleute usw.). Fachschule für dekor. Malen und graphische Künste. Weibliche Abteilung für Stickerei und Spitzen.

In der Nähe sehr empfehlenswertes **Studentenheim.** — Eröffnung des Schuljahres 1927/28: 4. Oktober 1927. — Prospekte und Programm durch die **Direktion.**

Werbet für die „Schweizer-Schule"

ZUG am See

Hotel- und Restaurant Hirschen

Altrenommiertes Haus. Grosses Restaurant u. schöne Lokalitäten für Schulen, Vereine und Gesellschaften. Angenehmes Heim für Ferien- und Kuraufenthalt. Vorzügliche Küche. Weinspezialitäten. Offenes Münchnerbier. Mässige Preise. Auto-Garage. Prospekte gratis. Telephon Nr. 40. Höfliche Empfehlung:

W. Jäggi, Direktor.

Einsiedeln, Hotel Schwanen

Nahe bei Kirche und Post: empfiehlt sich Touristen, Schulen und Vereinen aufs freundlichste. Gute Küche, feine Weine. Eigene Autogarage. Tel. 18. Höflich empfiehlt sich

945 *Spaeni-Gyr.*

Bücher sind Freunde Bücher sind Gefährten

Fröhliche Bosheiten

von C. R. Enzmann (Peregrin)

Ganzleinen mit Goldpressung

Fr. 3.80

Ein gar köstliches Büchlein, diese „Fröhliche Bosheiten", darin C. R. Enzmann alle die Funken und Blitze, die sein humorvolles Gemüt und sein satyrischer Geist im Laufe der Jahre bald da, bald dort in die nüchterne Tagesjournalistik eingestreut haben, gesammelt hat.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt vom

Verlag Otto Walter A.-G., Olten

Inserieren bringt Erfolg!

Tit. Schweiz. Landesbibliothek
Bern.

Epochemachende Neuerscheinung!

FAKSIMILE-NEUDRUCK

von

Schradin

STADTSCHREIBER VON LUZERN

Schweizer Chronik

GEDRUCKT IN SURSEE 1500

MIT 42 HOLZSCHNITTEN

PREIS BIS HERBST 1927 Fr. 15.–

Verlag Otto Walter A.-G. · Olten
Abt. Sortiment